

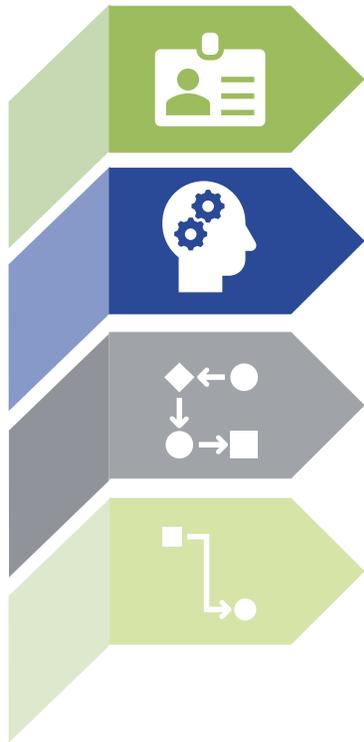


Urbane Sharing-Konzepte

Michael Kuchenbecker, LNC GmbH

Trans4Log Kongress Sharing Economy in der Logistik, Hannover – 20. Juni 2024





01 Sharing – Bedeutung und Potenziale

02 Sharing-Ansätze in der urbanen Logistik

03 Paketautomaten / Empfangsboxen

04 Wie weiter?

Sharing birgt Potenziale für...



Emissionsarme
Verkehrslogistik und
Transport-/Logistiksysteme



Optimiertes und
wertorientiertes
Supply Chain Management



Nachhaltige, innovative,
agile und kooperative
Zukunftslösungen



Warum Sharing?

Kostenreduktion

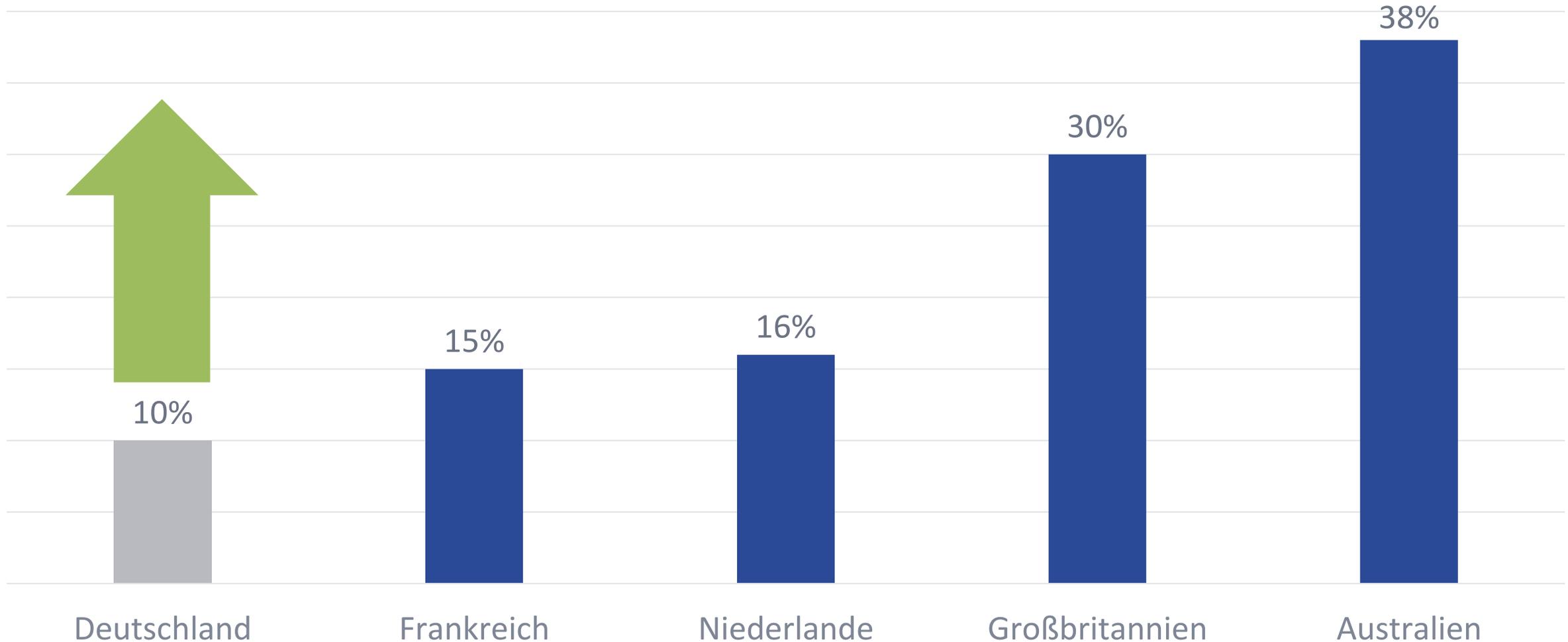
Umweltfreundlichkeit

Flexibilität

Nutzung von
Skaleneffekten

Einfacher Zugang

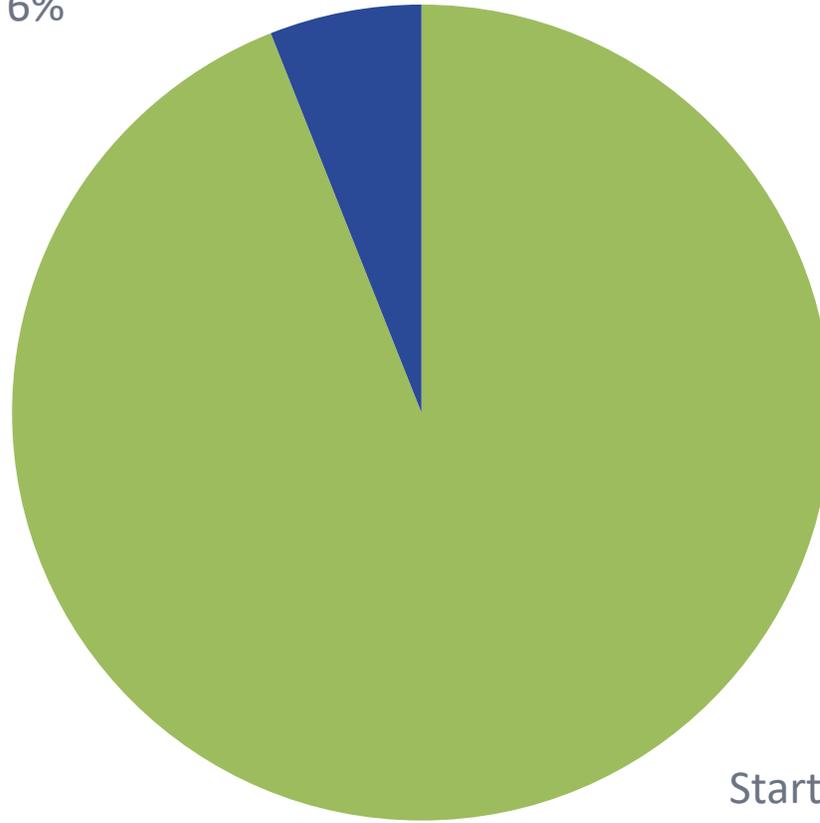
Viel Luft nach oben: Sharing Anteil ausgewählter Länder im Vergleich



Quelle: Capterra 2022

Wer bietet Sharing an?

"Alte" Wirtschaft
6%



Start-Ups
94%

Hinderungsgründe / Kritik



Hohe Provisionen, um Angebot und Nachfrage zusammenzubringen – ohne die angebotene Leistung selbst zu erbringen



Mangelnder Schutz der Plattformnutzenden

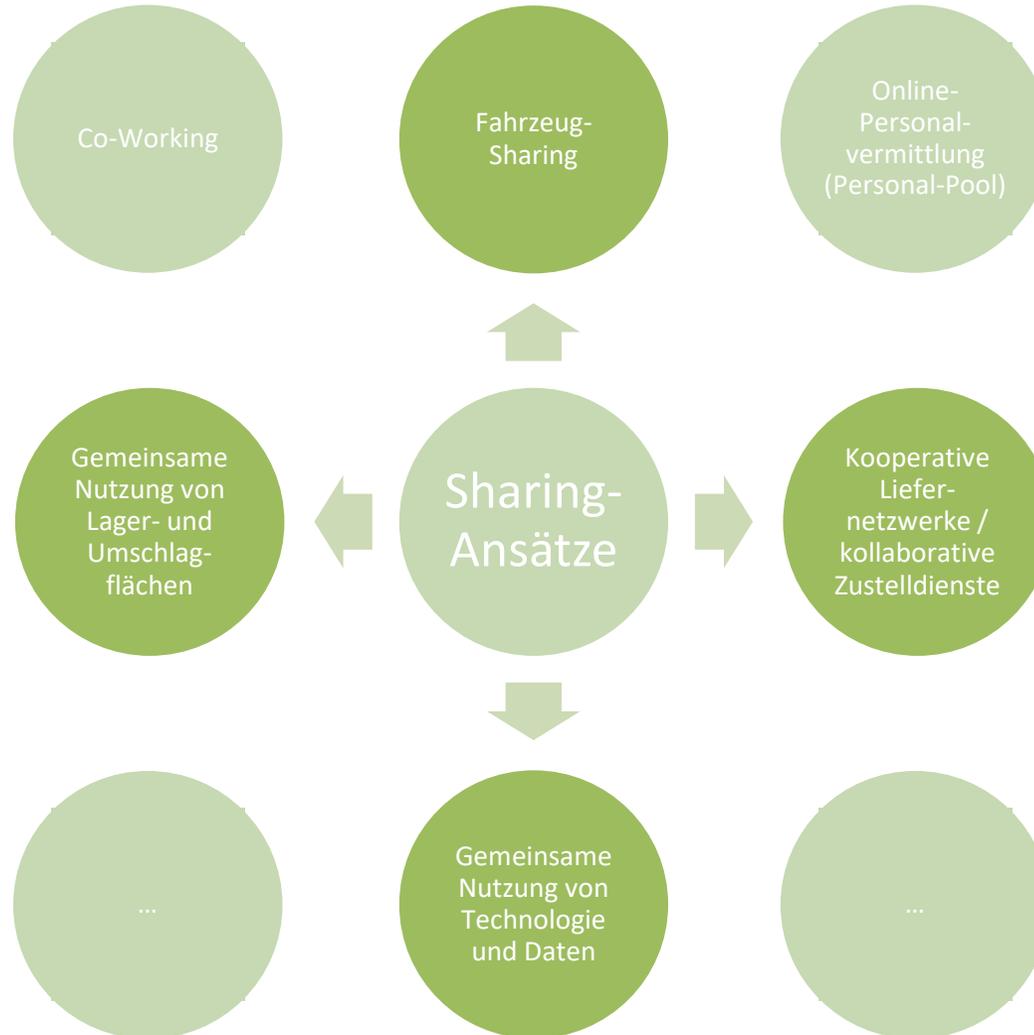


Arbeitsbedingungen (teilweise fehlender Arbeitsschutz)



Regulierung läuft der rasanten Entwicklung hinterher

Sharing-Ansätze für die urbane Logistik (Auswahl)



Fahrzeug-Sharing



Bild von zinkevych auf Freepik

- Sharing von Nutzfahrzeugen
LKW, Zugmaschinen und Sattelaufleger in Sharingflotten und Zugang über digitale Plattform / z. B. Kurzzeitmiete bei Lastspitzen
 - Bsp.: Colonia, Mietdauer ab 3 Monate; > 300 Fahrzeuge
 - Transporter-Vermietung, z. B. aus der Mercedes Transporter-Flotte von MB Rent oder von Miles, Fahrzeuggröße L | XL
 - Trailer-Leasing, z. B. TIP Trailer Services (NL)
- Fahrzeugpooling
mehrere Unternehmen teilen sich Fahrzeugflotte
 - Bsp.: Forschungsprojekt Smart eFleets u.a. mit den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG), den Berliner Wasserbetriebe (BWB) und der Berliner Stadtreinigung (BSR) inkl. Laden / Ladeinfrastruktur

Kooperative Liefernetzwerke / kollaborative Zustelldienste



Bild © Thomas Topf / Wiener Linien

- Last-Mile-Delivery Platforms
 - cloudbasierte SaaS-Plattform von Tiramizoo
- Crowdsourcing Delivery / Crowd-Shipping
 - „Öffi-Packerl“ (A): Fahrgäste in der Tram befördern Pakete, die Paketstationen abgeholt / abgegeben werden
 - Cocolis (FR): Co-Transportation, also Mitnahme von Sendungen
 - GoShare (US): Kurier, Pickup, Lieferwagen (vier verschiedenen Fahrzeuggrößen) – „your friend with a truck“
 - Deliveroo (UK), UberEats (US), DoorDash (US/CA); Swiggy (IN), Zomato (IN), Getir (TR), Flink (DE), Wolt (FI), bringoo (D) (Penny, Hugendubel, OBI, Metro)
 - Postmates (US): Essen / Getränke (auch Alkohol) und mehr
 - Privatpersonen als „Kuriere“: Amazon Flex Programm (eingestellt)

Gemeinsame Nutzung von Technologie und Daten



Bild von Tung Nguyen auf Pixabay

- Nutzung gemeinsamer IT-Systeme z. B. zur Verwaltung von Bestellungen, Lieferungen und Lagerbeständen
 - Unternehmen teilen Logistikdaten wie Bestände, Lieferzeiten und Routeninformationen, um die Lieferkette zu optimieren und Engpässe zu vermeiden
 - Cloud-Nutzung in der Logistik als Voraussetzung für unternehmensübergreifende Zusammenarbeit
 - Unternehmen, die Daten teilen, sind langfristig erfolgreicher, schätzen 96% der befragten Verlager und Logistikdienstleister*

* Besser Zusammenarbeiten in der Logistik, Studienbericht der BVL in Zusammenarbeit mit arvato Bertelsmann, Bremen im Oktober 2021

Gemeinsame Nutzung von Lager- und Umschlagflächen



Bild von Michael Kuchenbecker

Shared Warehousing

- Four Parx CITY, 5 Ebenen á 2.000 qm Nutzfläche, 2 Ebenen Parken und Be- und Entladung in Hamburg (D)
- Shared Logistics Center von DB Schenker in Radeberg (D)
- On-Demand-Warehousing Service, Unnbound (D)

City-Hubs

- Graz-Log (A) als Midi-Hub (Ifd.)
- BD Logistics (B) betreibt neun CityDepot am Stadtrand; konsolidierte Zustellung
- E-Fullfilment-Lösungen, die es ermöglichen, Logistikressourcen zu teilen, z. B. Fulfillment-Center in Europa gemeinsam zu nutzen (z. B. byrd technologies GmbH (A))

Urban Consolidation Centers (UCCs)

- Binnenstadtservice (BSS) in Nijmegen / Arnhem, Rotterdam und Maastricht (NL)
- Gnewt Cargo (UK): Belieferung Shopping-Center mit Lastenrädern und E-Nutzfahrzeugen

Mikro-Hubs / -Depots

- Multi-User-Mikro-Hub am Alexanderplatz Berlin (D)
- APCOA, Hub im Parkhaus, z. B. Park_up in Stuttgart (D)

Anbieteroffene Paketboxen / Paketautomaten

- Open Parcel Locker Systems, z. B. SWIPBOX
- Empfangsboxen, z. B. SESAM

Zum Weiterlesen



Vielen Dank!

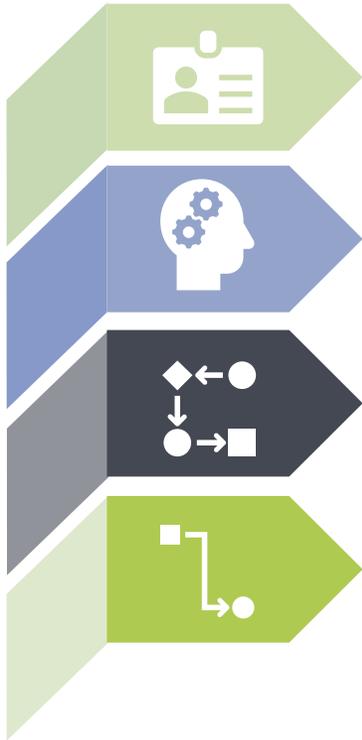
Michael Kuchenbecker
CEO
LNC LogisticNetwork Consultants GmbH

Invalidenstraße 34
10115 Berlin
+49 30 58 58 4 58 - 01
mk@lnc-berlin.de

www.LNC-Hannover.de



Agenda



01 Sharing – Bedeutung und Potenziale

02 Sharing-Ansätze in der urbanen Logistik

03 Paketautomaten / Empfangsboxen

04 Wie weiter?